



Empfange — edler Deutscher Mann,
 Den glühendheissen Dank!
 Du bleibst, so lang ich dichten kann,
 Mein Lied und mein Gesang.

Stehst einst vor Deinem König Du
 Im glücklichen Moment,
 So sprich dieß Wort zu meiner Ruh;
 „Dort schmachtet das Talent! —

„Dort lebt im Dunkeln und verkannt,
 „Ein Mann von Kraft und Fleiß;
 „Herr König, reich ihm Deine Hand
 „Und trockn' ihm Thrän und Schweiß.“